

Zwei Gästeführungen am Sonntag: Geschichte des Stadtteils Mitte und Spaziergang über den Nordberg



Historisches Foto vom Wohlfahrtsgebäude in der Siedlung Schönhausen.

Zwei Führungen bietet der Gästeführerring am kommenden Sonntag, 26. Mai. an: einen Gang durch die Geschichte des heutigen Stadtteils Bergkamen-Mitte und einen Spaziergang über den Nordberg.

Die Gemeinde durch die Jahrhunderte

Entdecke auf dieser faszinierenden Führung die Geschichte Bergkamens von den Anfängen bis zur Moderne. Auf der Reise zwischen der Vergangenheit und Gegenwart werden unter anderem das „Alte Dorf“, das KZ Schönhausen, der Ehrenfriedhof sowie

die „Alte Kolonie“ thematisiert.

Die Teilnahme an der Führung kostet je fünf Euro pro Person, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist diese kostenfrei. Die Führung findet statt, wenn sich mindestens fünf interessierte Personen am Startpunkt einfinden. Wer teilnehmen möchte, sollte witterungsangepasste Bekleidung tragen.

- Termin: Sonntag, 26. Mai 2024
- Beginn: 10.00 Uhr
- Dauer: ca. 2 Stunden
- Treffpunkt: Parkplatz am „Treffpunkt“ VHS, Lessingstraße 2, Mitte
- Kosten: € 5,00 (Kinder bis 12 Jahre frei)
- Mindestteilnehmerzahl: 5
- Leitung: Klaus Lukat

Spaziergang über den Nordberg und durch die alte Kolonie, barrierefrei

Der Spaziergang führt durch die „Alte Kolonie“ und anderen Bereichen der früheren Gemeindemitte „Alt“-Bergkamens. Die Geschichte des Stadtteils Bergkamen-Mitte sowie der früheren Altgemeinde Bergkamen werden ausführlich erläutert.

Die Teilnahme an der Führung kostet je fünf Euro pro Person, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist diese kostenfrei. Die Führung findet statt, wenn sich mindestens fünf interessierte Personen am Startpunkt einfinden. Wer teilnehmen möchte, sollte witterungsangepasste Bekleidung tragen.

- Termin: Sonntag, 26. Mai 2024
- Beginn: 10.00 Uhr
- Dauer: ca. 2 Stunden
- Treffpunkt: Haupteingang Rathaus, Rathausplatz 1, Mitte
- Kosten: € 5,00 (Kinder bis 12 Jahre frei)
- Mindestteilnehmerzahl: 5
- Leitung: Gerd Koepe

Straßenkünste, Akrobatik und Mitmachaktionen: Straßenfest der Kleinkunst am Balu



Am Sonntag, 26.05.2024, lädt das städtische Kinder- und Jugendhaus Balu zum Straßenfest der Kleinkunst ein. Dann verwandelt sich der Parkplatz vor dem Kinder- und Jugendhaus und die angrenzende Rasenfläche wieder in einen bunten Marktplatz, der zum Staunen und Mitmachen einlädt. Auf die Besucher:innen wartet eine Mischung aus Mitmachaktionen, Auftritten von professionellen Künstler:innen und Auftritten verschiedener Kindergruppen. Außerdem wird ein Kinderschminken

angeboten.

Ab 13:00 Uhr heißt „Pompitz“ alle großen und kleinen Zuschauer:innen willkommen und präsentiert abwechslungsreiches Programm aus Jonglage, Comedy, Zauberei, Hochrad und Feuerartistik.



Ein kleines Zirkuszelt dient als besonderer Blickfang. Materialien rund um das Thema Zirkus stehen hier zur Verfügung. Unter professioneller Anleitung kann hier jeder sein artistisches Talent suchen und unter Beweis stellen.

Den ganz besonderen Zauber bringt Bubble Welt auf die Bühne. Sie lassen einzigartige Gebilde in Form und Farbe aus Seifenlauge entstehen. Riesenseifenblasen werden zu zauberhaften Kunstwerken.

Den eigentlichen Höhepunkt der Veranstaltung bilden die Auftritte der Akrobatikgruppen des Kinder- und Jugendhaus Balu, der Tanz- und Cheerleadinggruppe der Pfalzschule und des Zirkus „Fassungslos“ aus Havixbeck. Die insgesamt 20 Kinder im Alter zwischen 6 und 16 Jahren üben schon fieberhaft für ihre Auftritte.

Die Mitmachaktionen, wie die Bunte Wiese im und um das Zirkuszelt, das Sandmandala malen, das Schminken, der Nistkastenbau mit dem Kunstlaster und die große Malleinwand laden das Publikum zum Mitmachen und Ausprobieren ein.

Das Straßenfest beginnt um 13.00 Uhr und endet um 18.00 Uhr. Eingeladen sind Kinder, Jugendliche und Familien. Der Eintritt

ist frei.

Die Besucher:innen werden gebeten, bei der Anreise möglichst auf das Auto zu verzichten, da während der Veranstaltung vor dem Balu keine Parkplätze zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen gibt es direkt im Kinder- und Jugendhaus Balu (Grüner Weg 4) unter 02307/60235.

**Preisträger des Quiz über
Wasserstadt Aden, IGA 2027
und Grubenwasserhebewerk
ermittelt**



Über 300 Besucherinnen und Besucher haben in diesem Jahr den Tag der Städtebauförderung in Bergkamen am 4. Mai 2024 besucht. Bei Rundgängen und -fahrten über das Gelände der Wasserstadt Aden und auf die Halde des IGA 2027-Zukunftsgartens Bergkamen konnten sie sich über den Fortgang der großen Stadtentwicklungsprojekte informieren. Ein besonderes Highlight war dabei das so genannte Mockup für das Grubenwasserhebewerk: Das acht Meter hohe Modell zeigt verschiedene Varianten des Metallgewebes, das künftig die Fassade des Grubenwasserhebewerks bekleiden soll.

Neben einem Glücksrad für Kinder konnten in diesem Jahr auch erstmals die erwachsenen Besucher und Besucherinnen bei einem Quiz ihr Wissen über die drei großen Projekte Wasserstadt Aden, IGA 2027 und Grubenwasserhebewerk testen. So musste geschätzt werden, dass zweieinhalb Millionen

Badewannenfüllungen Wasser in den Adensee passen, auf der IGA-Fläche bis 2027 rund 168.000 Baumgehölze gepflanzt werden und eines der Fassadengewebe aus 39.494 einzelnen Ringen besteht.

Die drei Preisträger wurden zwischenzeitlich ermittelt. Über einen Gutschein für Bergkamener Kulturveranstaltungen freut sich Hannelore Nierhoff (m.) aus Bergkamen, die den Preis im Rathaus aus den Händen der Stabsstellenleiterin IGA 2027 Verena Speer (l.) und der Leiterin des Stadtplanungsamtes Barbara Thiede entgegennahm.

Je ein Gutschein für den örtlichen Einzelhandel sowie die lokale Gastronomie gehen an Gewinner aus Kamen und Werne.

Nächtliche Raserei: 600 € Geldbuße – aber Führerschein zurück

von Andreas Milk

Ausgerechnet an einer Zivilstreife der Dortmunder Polizei bretterte der Bergkamener Manuel H. (20, Name geändert) in der Nacht zum 24. Juli 2023 vorbei. Erlaubt sind auf der Evinger Straße innerorts 50 Kilometer pro Stunde; H.s Wagen brachte es in der Spitze auf knapp 110. Dazu kam noch: Es hatte genieselt, die Fahrbahn war nass. Und dunkel war es sowieso: Das Ganze geschah kurz nach Mitternacht.

Wegen verbotenen Kraftfahrzeugrennens saß der junge Mann jetzt in Kamen vor dem Jugendrichter. Denn ein „Rennen“ kann laut Strafrecht auch fahren, wer bloß gegen sich selbst antritt.

Zehn Monate ist das jetzt her – und er habe in der Zeit „viel nachgedacht“, sagte Manuel H. vor Gericht. „Es war

jugendlicher Leichtsinn in meinem Kopf“, versuchte er das Verhalten zu erklären. Die Polizei hatte seinerzeit Mühe, ihm zu folgen, erinnerte sich der Beamte, der am Steuer saß. Über eine Strecke von gut anderthalb Kilometern raste H. über die – vorfahrtberechtigte – Evinger Straße, vorbei an einer Reihe von Einmündungen, aus denen ein anderes Auto hätte kommen können. Oder ein später Gassigänger. Erst als im Polizeifahrzeug das Blaulicht angeknipst wurde, verlangsamte Manuel H. seine Fahrt und stoppte schließlich. Laut dem Beamten schien er über die polizeiliche Verfolgung belustigt zu sein und ohne Verständnis.

Geständnis, die geäußerte Reue und das Fehlen jeglicher Vorbelastung brachten den Richter zu einem vergleichsweise milden Urteil: H. muss 600 Euro Buße an die Kreisverkehrswacht Unna e. V. zahlen. Seinen Führerschein bekam er im Gerichtssaal zurück: Seit dem 24. Juli hatte er darauf verzichten müssen, was seine laufende Suche nach einer Lehrstelle nicht gerade leichter machte. Genau diese Rückgabe des Führerscheins an Manuel H. ist es, was die Staatsanwaltschaft noch zu einer Berufung bringen könnte. Ihr Sitzungsvertreter jedenfalls will nach eigenem Bekunden „Null Toleranz“ für Raser – und hätte die Fahrerlaubnis lieber einkassiert gesehen.

**Ferienprogramm der
Bergkamener Jugendförderung
ist heute (22. Mai) ab 12:00**

Uhr buchbar



Das Ferienprogramm der Bergkamener Jugendförderung ist heute ab 12:00 Uhr buchbar → www.unser-ferienprogramm.de/bergkamen
Das kündigt das Kinder- und Jugendbüro auf ihrer Facebook-Seite an: <https://www.facebook.com/kijubbergkamen>. Das Kinder- und Jugendhaus Balu bietet wieder in den kompletten Ferien ein abwechslungsreiches Betreuungsprogramm in der Zeit von 7 – 14 Uhr an. Es ist wie immer für die Kinder und Jugendlichen kostenlos.

Besondere Kindwerferienwochen finden auch im Spontan und im Yellowstone statt – dann geht es raus in die Natur, auf die Theaterbühne oder es wird extgrem heiß in der Feuerwoche! In den letzten beiden Ferienwochen können sich die Daheimgebliebenen auch in diesem Jahr wieder auf dem Beachplatz beim S(tr)andSommer vergnügen.

Füt den StrandSommer ist keine Anmeldung notwendig, wohl aber für diese anderen Angebote und zwar hier: <https://www.unser-ferienprogramm.de/bergkamen/index.php>

Lautsprecher, Laptops und Telefone gestohlen: Einbruch in Gebäude der ehemaligen Alisoschule in Oberaden

In der Zeit von Freitagnachmittag (17.05.2024) bis Dienstagmorgen (21.05.2024) drangen unbekannte Täter gewaltsam in ein Gebäude der Stadt Bergkamen am Thüringer Weg (ehemalige Alisoschule / Regenbogenschule) in Oberaden ein.

Im Gebäude hebelten sie weitere Türen auf und durchsuchten mehrere Büro- und Schulungsräume. Sie brachen einen Tresor und Geldkassetten auf.

Nach ersten Feststellungen entwendeten die Täter Lautsprecher, Laptops und Telefone.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220 oder 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de .

Spiele, Bauen, Basteln, Buddeln und Staunen: Spielplatzfest am Wasserpark



Das städtische Kinder- und Jugendbüro (kijub) veranstaltet am Mittwoch, 29. Mai, das erste Spielplatzfest in diesem Jahr. Start der bunten Veranstaltung ist um 15.00 Uhr auf dem Spielplatz „Am Wasserpark“.

Mit einem großen Repertoire an Spielmaterialien, Picknickdecken und dem kijub.beteiligt-Zelt, wird das Team des kijub die kleinen und auch großen Besucher und Besucherinnen an dem Nachmittag begrüßen. Neben vielen XXL-Spielen, können sich die Kinder beim Bauen mit großen Steckis austoben, im Sand buddeln oder an verschiedenen Kreativaktionen teilnehmen. Auf bunten Picknickdecken findet wieder das beliebte Popcorn-Picknick statt.

Einen besonderen Höhepunkt bilden die zwei Vorführungen von Valentinos Puppenbühne. Kasper und seine Freunde werden mit viel Spaß das junge Publikum in ihren Bann ziehen.

Das Spielplatzfest endet um 17.30 Uhr. Weitere Informationen

gibt es im Kinder- und Jugendbüro, Rathausplatz 1 oder telefonisch unter 02307/965-475

Feierabendtour des ADFC-Ortsgruppe Bergkamen führt nach Lerche

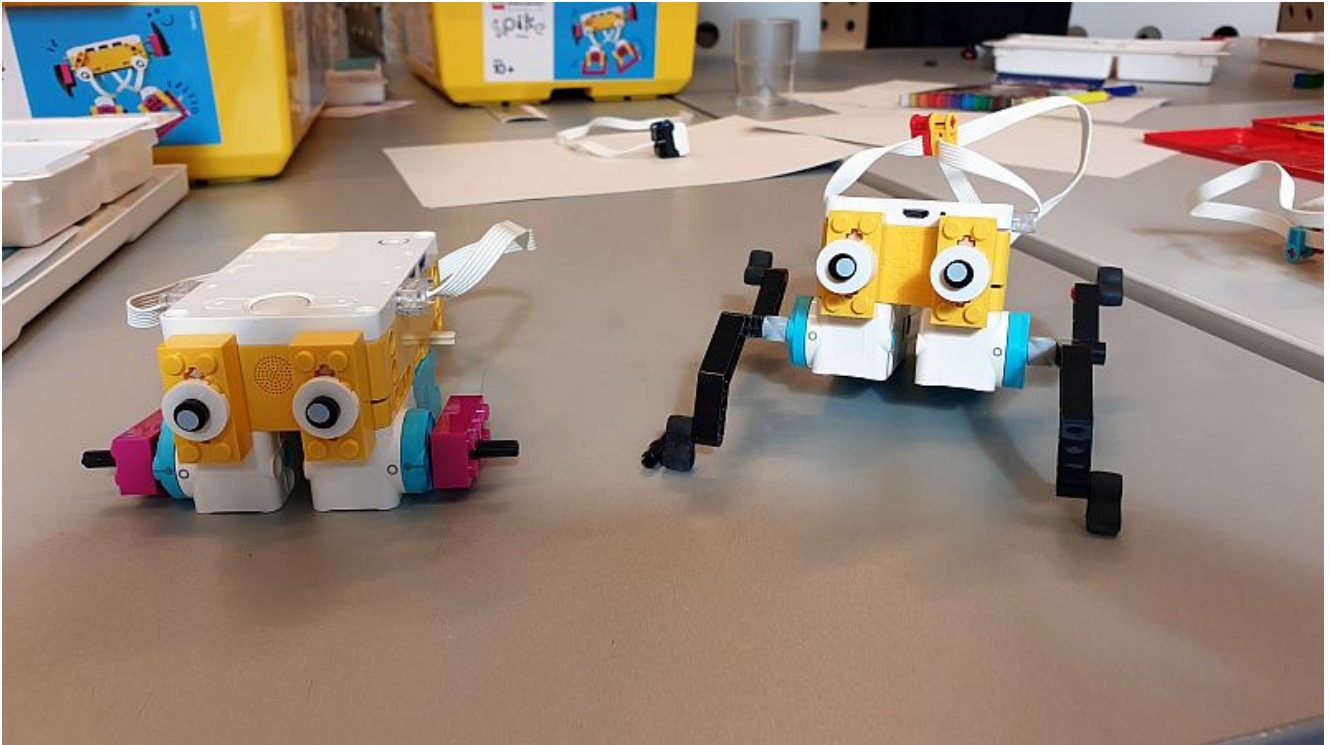
Am Donnerstag, 23. Mai, lädt die ADFC-Ortsgruppe Bergkamen zur nächsten Feierabendtour ein. Start: 18.00 Uhr am Treffpunkt an der Lessingstraße. Die etwa dreistündige Tour führt über Hamm Herringen nach Hamm – Lerche.

Es wird auf festen Wegen gefahren. Bei einem Höhenunterschied von ca. 50 m ist die Strecke ungefähr 33 km lang.

Bitte Verpflegung mitnehmen, eine Einkehr ist nicht vorgesehen!

Gäste sind herzlich willkommen!

Zweiter KulturRucksackTag mit kostenlosen Workshops und Aktionen für Jugendliche von 10 bis 14 Jahren



Brick Coding. Foto Christoph Metzger

Das Landesprogramm Kulturrucksack NRW lädt junge neugierige Menschen ein, ihre kreativen Fähigkeiten kostenlos auf vielfältige Art auszuprobieren.

Am kommenden Donnerstag, 23. Mai, findet der zweite KulturRucksackTag mit kostenlosen Workshops und Aktionen für Jugendliche von 10 bis 14 Jahren statt.

In der Jugendkunstschule finden von 16:00 bis 18:00 Uhr zwei digitale Angebote statt.

Julia Zienkiewicz lädt zu einem Plotting Workshop ins Pestalozzihaus ein. Der Vinyl-Cutter (Schneideplotter) schneidet präzise Formen aus Folien, Moosgummi und Pappe. So lassen sich ganz einfach selbstgemachte Grafiken, Schablonen und Verzierungen entwickeln. In dem Workshop können zum Beispiel alte Handyhüllen oder mitgebrachte Textilien aufgewertet und kreativ gestaltet werden.

Beim Dortmunder Medienpädagogen Christoph Metzger können die Jugendlichen Brick Coding selbst ausprobieren. Im Mitmach-Workshop können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verrückte Brick Roboter zusammenbauen und sie dann am Tablet

programmieren. Hier wird frei getüftelt und ausprobiert.

Bereits ab 15:00 Uhr beginnt in der Stadtbibliothek am Stadtmarkt ein Buch-Upcycling Workshop mit der Bergkamener Künstlerin Jasmin Lebaci.

Zeitgleich beginnt der Dortmunder Künstler und Urban Sketcher Guido Wessel mit seinem Kunstprojekt Myne Mynung, ebenfalls in der Stadtbibliothek. Er lädt interessierte Jugendliche zu einem neuen Weg des Diskurses ein. Dabei schreiben, gestalten und zeichnen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Meinung, Wünsche, Gedanken oder auch Zitate auf pinkfarbene Teraoka-Aufkleber (Teraokas). Diese können dann überall sichtbar aufgeklebt werden, etwa auf Taschen, Laptops oder auf Smartphones.

Alle Angebote des Landesförderprogramms Kulturrucksack NRW richten sich an Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos.

Im Verlauf des Jahres finden weitere vielfältige und kostenlose Kulturrucksack Angebote statt. Informationen dazu finden Interessierte auf der Seite auf der Homepage der Stadt Bergkamen im Bereich Kultur/Jugendkunstschule und auf Instagram.

Kursort für alle Angebote der Jugendkunstschule ist das Pestalozzihaus, Pestalozzistraße 6 in Bergkamen-Mitte. Für weitere Informationen und Anmeldungen ist die Jugendkunstschule unter den Telefonnummern 02307/965462 oder 02307/288848 und per E-Mail unter jugendkunstschule@bergkamen.de erreichbar.

Polizei sucht Zeugen: Quad an der Otto-Wels-Straße in Rünthe gestohlen

Im Zeitraum von 18.25 Uhr bis 19.20 Uhr haben Unbekannte am Sonntag (19.05.2024) ein vor einem Haus an der Otto-Wels-Straße geparktes Quad entwendet.

Zur Tatzeit war am Fahrzeug das amtlichen Kennzeichen UN-MS 18 angebracht.

Hinweise zum Diebstahl oder Verbleib des Quads bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220 oder 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de .

„Frische Brise im Salon!“ – ein voller Erfolg!



„Eine Wucht wars“, meinte eine Besucherin der insgesamt knapp 200 anwesenden Gäste im Anschluss an das siebte inklusive Salonmusikconcert am vergangenen Dienstag im „studio theater bergkamen“.



Vor dem Konzert gab es in der Cafeteria zur Einstimmung Akkordionmusik.

Die rund 35 mitwirkenden Musikerinnen und Musiker des „Sinfonischen Blasmusikorchesters B0B“ sorgten, unter der Leitung von Thorsten Lange-Rettich, für die versprochene frische Brise im Salon. Durch die vielfältige musikalische Mischung, die eingestreuten Redebeiträge der Musizierenden und

die mitreißenden perkussiven Showeinlagen, wurde in der weit mehr als 60-minütigen Spielzeit unheimlich viel geboten. Beschwingtes Mitklatschen, reichlich Applaus und positive Zurufe zeigten die Begeisterung des Publikums deutlich an. Für die reibungslosen Übergänge zwischen den Stationen des Konzerts sorgte, in gewohnt charmanter Weise, Anne Horstmann als Moderatorin.

Organisiert wurde das siebte inklusive Salonmusikkonzert durch das Bergkamener Netzwerk Demenz und die Musikakademie Bergkamen. „Ein großer Dank gilt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die dieses Format zu einem Erfolg gemacht haben. Ganz besonders möchte ich dabei den Schülerinnen und Schülern der Pflegeschule Kolping danken. Ohne sie wäre diese Veranstaltung so nicht möglich gewesen. Mein Dank gilt ebenfalls Josef Kurek, der die musikalische Einstimmung vor Beginn des Konzerts übernahm. Zudem möchte ich auch dem Regionalbüro für Alter, Pflege und Demenz in Dortmund für die Unterstützung in der Vorbereitung danken“, teilt Tobias Stacke stellvertretend für das Bergkamener Netzwerk Demenz mit.

Auch im kommenden Kalenderjahr soll wieder ein inklusives Salonmusikkonzert stattfinden.